



## **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. April 2015**

Anwesend: 67 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Entschuldigt: Diverse Stimmberechtigte

Ort: Schulanlage, Stierva

Zeit: 20.00 Uhr bis 22.20 Uhr

- Traktanden:**
1. Begrüssung
  2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014
  3. Budget 2015
  4. Statuten des Grundbuchkreises Albula
    - a) Präsentation und Beratung
    - b) Genehmigung
  5. Feuerwehrgesetz der Gemeinde Albula/Alvra
    - a) Präsentation und Beratung
    - b) Genehmigung
  6. Varia

### **1. Begrüssung**

Daniel Albertin, Gemeindepräsident, begrüsst die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur ersten Gemeindeversammlung der Gemeinde Albula/Alvra.

Die Traktandenliste wurde im Vorfeld publiziert bzw. verteilt und ist somit rechts-gültig. Die Abstimmungsunterlagen wurden zugestellt oder konnten auf der Gemeindekanzlei bezogen und auf der Homepage [www.albula-alvra.ch](http://www.albula-alvra.ch) ein-gesehen werden.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen: Reto Simonet und Georgin Bonifazi. Die vorgeschlagenen Stimmzähler werden gewählt. Es sind 67 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger anwesend.

## **2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014 wurde gemäss Art. 29 der Gemeindeverfassung, vom 19. Dezember 2014 bis 17. Januar 2015, zur Einsichtnahme der Stimmberechtigten in der Gemeindekanzlei aufgelegt. Einsprachen sind innert der 30-tägigen Auflagefrist keine eingereicht worden. Das Protokoll wird somit als genehmigt erklärt und vom Gemeindepräsidenten und dem Protokollführer unterzeichnet.

## **3. Budget 2015**

Das Budget 2015 wurde den Stimmberechtigten, zusammen mit der Einladung und dem Stimmrechtsausweis, rechtzeitig zur Einsichtnahme zugestellt. Die ausführliche Fassung des Budgets konnte auf der Gemeindekanzlei bezogen oder auf der Homepage eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Die Laufende Rechnung 2015 schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 13'408'100 und einem Gesamtaufwand von CHF 13'317'200 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 90'900. Darin sind Abschreibungen von CHF 1'243'600 sowie Entnahmen aus Spezialfinanzierungen von CHF 371'700 enthalten. Dies ergibt eine Selbstfinanzierung (Cashflow) von CHF 962'800.

Die Investitionsrechnung rechnet mit Bruttoinvestitionen von CHF 3'573'000. Nach Abzug von Beiträgen und Anschlussgebühren verbleiben CHF 2'172'000 Nettoinvestitionen welche durch die Gemeinde zu finanzieren sind. Die grössten Investitionen sind der Anschluss der Kanalisation Alvaschein an die ARA Tiefencastel, die Sanierung der Trinkwasserversorgung in Surava, die Wald- und Alperschliessung Stierva sowie der Notanschluss der Wasser- und der Energieversorgung Crest-Vazerol.

Tino Zanetti, Gemeinde Treuhand AG, Chur, präsentiert den Voranschlag 2015. Eingangs lässt er die Entstehung des Budgets 2015 ausführlich Revue passieren. Mittels PP-Präsentation erläutert und begründet er die wesentlichen Unterschiede zwischen der Rechnung 2013 der beteiligten Gemeinden und dem Budget 2015.

Daniel Albertin und Tino Zanetti nehmen u.a. zu Fragen in Bezug auf die Besoldung „Schulliegenschaften und Anlagen/Hallenbad“ (217.301.01), Defizitbeiträge Spitäler (400.362.01) sowie Liegenschaften des Verwaltungs- und Finanzvermögens ausführlich Stellung.

Im Zusammenhang mit dem Konto „Defizitbeitrag Spitäler“ fordert Vincent Augustin den Gemeindevorstand auf, in Zukunft für „Objekte“ keine Defizitbeiträge mehr zu leisten.

Im Rahmen der Vorstellung der Investitionsrechnung kritisiert Angelo Durisch, dass mit den Sanierungsarbeiten im Gemeindehaus in Tiefencastel bereits vor dem Zusammenschluss bzw. 1. Januar 2015 begonnen wurden. Daniel Albertin nimmt dazu ausführlich Stellung. Die Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten waren zwingend erforderlich, damit die Büroräumlichkeiten per 1. Januar 2015 bezogen und der Betrieb der Verwaltung gewährleistet werden konnten. Die getätigten Investitionen liegen in der Kompetenz des Gemeindevorstandes.

Im Weiteren nehmen der Vorsitzende und Tino Zanetti zum geplanten Ausbau des Parkplatzes zwischen dem Gemeindehaus und der Kirche sowie zur Verwendung des Fusionsbeitrages des Kantons Stellung.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wird das Budget 2015, „Laufende Rechnung und Investitionsrechnung“ von den Stimmberechtigten mit grosser Mehrheit genehmigt.

#### **4. Statuten des Grundbuchkreises Albula**

##### **a) Präsentation und Beratung**

Ab dem 1. Januar 2015 besteht der Grundbuchkreis noch aus fünf Gemeinden. Aus diesem Grund wird eine Statutenrevision notwendig. Die Gelegenheit wurde genutzt, einige weitere Aktualisierungen aufzunehmen, welche u.a. auch von der Regierung empfohlen wurden. Die wichtigsten Anpassungen sind:

- **Umwandlung der Rechtsform in eine „Gemeindeverbindung ohne Rechtspersönlichkeit“**

Die Delegiertenversammlung und der bisher benötigte Vorstand werden von der fünfköpfigen Präsidentenkonferenz ersetzt. Der Jahresbericht und die Jahresrechnung werden neu den Gemeindevorständen zur Genehmigung unterbreitet.

- **Änderung des Namens „Grundbuchkreis Tiefencastel“ in „Grundbuchkreis Albula“.**

Der Name wurde bewusst einsprachig gehalten, da der Kreis keine Verwaltungsabteilung der Gemeinde Albula/Alvra darstellt.

- **Die Rückstellungen für allfällige Amtsdefizite sollen mit jährlich 10% des Überschusses sukzessive bis CHF 200'000.00 erhöht werden.**

90% werden den Gemeinden weiterhin ausbezahlt.

Eine detaillierte Beratung der Statuten wird von den Stimmberechtigten nicht verlangt.

### **b) Genehmigung**

Der Vorstand der Gemeinde Albula/Alvra beantragt, die vorliegende Revision der Statuten des Grundbuchkreises Albula zu genehmigen.

Die Stimmberechtigten stimmen diesem Antrag mit grosser Mehrheit zu.

## **5. Feuerwehrgesetz der Gemeinde Albula/Alvra**

### **a) Präsentation und Beratung**

Dieses Gesetz regelt die Aufgaben und Organisation der Feuerwehr der Gemeinde Albula/Alvra soweit diese Aufgaben nicht in die Zuständigkeit des Feuerwehrstützpunktes Albula oder kantonaler Organe fallen.

Patrizia Zanini stellt das neue Feuerwehrgesetz der Gemeinde Albula/Alvra vor. Die einzelnen Bestimmungen werden vorgetragen und nach Bedarf ausführlich erläutert.

Antrag Roland Farrér – Ergänzung/Präzisierung von Art. 9 und Art. 15

Art. 9 Ziff. 5 Dienstpflichten

„Wer in einem Jahr unentschuldigt die Hälfte der ordentlichen Übungen nicht besucht, hat zu den Bussen ebenfalls den Pflichtersatz zu entrichten.“

Art. 15 Ziff. 2 Ersatzabgabe

„Wer in einem Jahr **unentschuldigt** nicht mindestens die Hälfte der ordentlichen Übungen besucht, hat zu den Bussen ebenfalls den Pflichtersatz zu entrichten“.

Die Stimmberechtigten stimmen diesem Antrag mit grosser Mehrheit zu. Der Gemeindevorstand wird den Antrag, nach Prüfung der übergeordneten gesetzlichen Bestimmungen und nach Rücksprache mit der GVG, umsetzen.

## **b) Genehmigung**

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wird das Feuerwehrgesetz der Gemeinde Albula/Alvra von den Stimmberechtigten mit grosser Mehrheit genehmigt.

### **6. Varia**

Daniel Albertin bedankt sich bei Heinz Müller, seit 16 Jahre Gemeindeganzlist in Stierva, und Klaus Andenmatten, seit 20 Jahren Gemeindegearbeiter in Stierva, für ihre langjährige und wertvolle Arbeit zugunsten der Bevölkerung. Sowohl Heinz Müller als auch Klaus Andenmatten treten im Laufe des Monats in den wohlverdienten Ruhestand.

Silvia Candreia wünscht, dass in Zukunft bei den Gemeindeversammlungen eine Mikrofonanlage eingesetzt wird. Der Vorstand nimmt dieses Anliegen zur Kenntnis.

Gemeindevorstand (Konsultativabstimmung)

„Sollen die Gemeindeversammlung alternierend in den beteiligten Gemeinden oder zentral an einem Ort durchgeführt werden“?

Die Anwesenden sprechen sich mit grosser Mehrheit für die Durchführung der Gemeindeversammlungen in den beteiligten Gemeinden aus.

Reto Augustin regt an, die Gemeindeversammlungen jeweils am Freitagabend durchzuführen. Der Vorstand wird auch dieses Anliegen prüfen.

Daniel Albertin bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme und ihr Interesse und schliesst um 22.22 Uhr die Gemeindeversammlung.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde Albula/Alvra einen Apéro.

Stierva, 7. April 2015

Der Gemeindepräsident  
Daniel Albertin

Der Gemeindeganzreiber  
Maurus Engler